#### Niederschrift der öffentlichen Ratssitzung

#### der Gemeinde Bötersen vom 06.12.2021

Entschuldigt fehlt: RH Florian Hoops

Anwesend:

**BGM Cord Trefke** 

RF Ulrike Fajen

RH Herman Christian Solte

RF Tanja Unthan

RH Hendrik van der Drift

RH Jannik de Vries

RH Tom Schmudlach

**RF Susanne Cordes** 

RH Nils Blödorn

RF Ilse Behrens

Zugeschaltet per Videokonferenz Herr K.-H. Bacher Kämmerer der Samtgemeinde Sottrum

# TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit, sowie der Tagesordnung

Eröffnung der Ratssitzung durch BGM Trefke um 19.32 Uhr mit Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, sowie der Tagesordnung (TO).

Als zusätzlichen TOP bittet BGM Trefke um Erweiterung als neuen

- **1.1** TOP 12 Antrag der freiwilligen Feuerwehr Bötersen auf Bezuschussung für das Zeltlager der Jungendfeuerwehr im Jahr 2022 Beschluss
- 1.2 zusätzlicher TOP neu 2: Pflichtenbelehrung des RH Nils Blödorn
  - Die Änderungen werden einstimmig vom Rat beschlossen

BGM Trefke begrüßt die neue Verwaltungskraft (auf geringfügiger Basis) der Gemeinde Bötersen, Mattina Berg und überreicht ihr einen Blumenstrauß und bekräftigt seine Freude über die Unterstützung, denen sich alle RM anschließen.

Außerdem hat BGM Trefke für jeden einen kl. Nikolaus an seinen Platz gelegt. Dank aller RM.

### TOP 2: Pflichtenbelehrung des RM Nils Blödorn

BGM Trefke verliest die Pflichtenbelehrung und vereidigt damit per "Handschlag" ( coronabedingt per Fauststups) RM Blödorn. Die Bestätigung erfolgt vom RM Blödorn per Unterschrift.

### TOP 3: Unterbrechung für eine Bürgerfragestunde

BGM Trefke unterbricht die Sitzung für die Bürgerfragestunde:

- Ein Bürger fragt, wie der Rat den Breitbandausbau sieht?

BGM Trefke antwortet, dass der Rat an diesem Thema auch sehr interessiert ist und bereits im neuen HH Mittel dafür bereitgestellt hat. Es wird aber seiner Meinung noch eine Weile dauern, bis die Umsetzung erfolgt.

- Ein Bürger fragt, ob es möglich sei, dass ein Schlüssel vom alten Spritzenhaus im Dorfladen hinterlegt werden kann, falls jemand Zugang dafür benötigt.

BGM Trefke wird das mit dem Ortsbrandmeister besprechen.

Die Bürgerfragestunde wird vom BGM Trefke wieder geschlossen.

### TOP 4: Genehmigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Ratssitzung vom 24.08.2021

Die Niederschrift der öffentlichen Ratssitzung vom 24.08.2021 wird bei 4 Enthaltungen ohne Änderungen genehmigt.

## TOP 5: Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltplanes der Gemeinde Bötersen für das Haushaltsjahr 2022 – Vorstellung und Beschluss

BGM Trefke begrüßt den Kämmerer der Samtgemeinde Sottrum Herrn K.-H. Bacher per Videokonferenz, der gerne persönlich dabei gewesen wäre.

Herr Bacher erläutert den aufgestellten HH-Plan der Gemeinde Bötersen.

Er erläutert noch kurz, dass es sich im Ergebnishaushalt um die Ifd. Kosten handelt und beim Investitionshaushalt um die Planung der Investitionen für das kommende und weitere Jahre.

Im Einnahmenbereich ist eine Zuwendung des Landes i.H.v. 25% für die KiTa zu erwarten.

Die Samtgemeindeabgaben werden bei ca. 33,29% liegen.

Die Investitionen der Gemeinde werden bei ca. 1,3 Mio. liegen.

Der HH der Gemeinde ist Dank der Rücklagen gut aufgestellt und die geplanten Maßnahmen, wie neue Baugebiete und Hort, können umgesetzt werden.

Es gibt div. Einzelnachfragen zum HH.

Änderungen: Die Förderungen i.H.v. 97.500,--€ der Landesmittel beim Hort müssen noch eingestellt werden.

Die anderen Fragen der RM konnten ansonst alle von Herrn Bacher geklärt werden, lediglich der Stellenplan muss geprüft werden, ob dort bereits die Stellen für den Hort enthalten sind. Ebenso konnte die Frage, warum die Erhöhung der Löhne für die Erzieherinnen, die nicht bestritten werden, nicht mit dem Rat oder dem VA abgesprochen wurden.

RF Fajen: es geht hier um die Zügigkeit der Umsetzung, die Gemeinde hat viel vor und sie erklärt, dass die CDU – Fraktion dem HH zustimmen wird.

RF Behrens: die SPD – Fraktion sieht es ebenfalls die Dringlichkeit und wird dem HH in der vorgestellten Form zustimmen.

Antrag BGM Trefke: die Satzung des HH 2022 wird um folgende Ergänzungen erweitert, vorbehaltlich der noch ggf. veränderte Kreisumlage beschlossen:

- 1. Veränderung des Produktkonto "altes Lehrerhaus-Hort" wird mit der Förderung um 97.500€ verändert, sowie die Einzahlungen im HH Nr. 2.3 von 20.000,--€ auf 117.500,--€ zu erhöhen.
- 2. Die Änderung des HH 2022 liegt im Anschluss an 7 Tagen bei der Samtgemeinde Sottrum, Im Eichkamp 12, aus.

Der Haushalt 2022 wird einstimmig beschlossen.

Herr Bacher verabschiedet sich und BGM Trefke bedankt sich noch einmal für die Bereitschaft der Erklärungen das HH, die sehr hilfreich waren und zum Verständnis beigetragen haben. BGM Trefke bedankt sich ebenfalls bei Herrn Jens Windmüller der ihn bei der Technik zu dieser Videokonferenz unterstützt hast.

## TOP 6: Vorstellung der Submissionsergebnisse für das Umbauvorhaben Hort in Bötersen – Beschlussfassung über die Auftragsvergabe.

BGM Trefke begrüßt Herrn Spille, Architekt vom Plan Kontor Oldenburg.

Herr Spille erklärt, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat. Leider wird, wie sicher allen bekannt, der Umbau des Hortes teurer werden.

Er erläutert die einzelnen Gewerke und stellt fest, dass aus den veranschlagten 90.000 € inzwischen 159.337,34€ geworden sind.

Für das Bauhauptgewerk hat nur die Fa. Kittler ein Angebot über 24.075,75€ abgegeben.

Für die Fenster und Tischlerarbeiten ist die Fa. Hustedt mit 37.536,81€ am günstigsten.

Bei den Fliesenarbeiten ist die Fa. Kittler ebenfalls mit 9.215,22€ am günstigsten.

Bei den Bodenarbeiten hat die Fa. Leefers das günstigste Angebot mit 7.757,02€ abgegeben, ebenso bei den Malerarbeiten i.H.v. 10.577,62

Für die Sanitär- und Heizungsarbeiten hat die Fa. Dittmann ein Angebot mit 57.596,83€ abgegeben. Für die Elektroarbeiten war die Fa. Bohling mit 12.596,95€ am günstigsten.

Für eine Hohlwanddämmung (mit Mineralwollgemisch) wurden die Kosten auf 2.606,10€ geschätzt und kann daher frei vergeben werden.

Für ein Wärmeverbundsystem an der Außenwand veranschlagt Fa. Leefers 31.894,52€

Die Förderung der BaFa würde bei Erstellung eins Energieeffizenzhauses ( mit Wärmepumpe) i.H.v. 24.050,--€ (= 27,5%) in Aussicht stellen, ohne Wärmepumpe (kein Energieeffizenzhaus) würde eine Förderung i.H.v. 6.600,--€ in Frage kommen.

Allerdings erläutert Herr Spiller, dass die Kosten bei Sanitärarbeiten um 17.600,--€ und bei der Heizung um 40.000,--€ bei einem Energieeffiezienzhaus steigen würden.

Daraufhin entsteht eine Diskussion, ob eine Wärmepumpe überhaupt notwendig ist, da das Haus nicht der Gemeinde, sondern der Samtgemeinde gehört.

Herr Spiller erklärt, dass eine Ölheizung, wie sie jetzt vorhanden ist, nicht förderfähig ist.

Hierzu ergänzt BGM Trefke, dass er sich mit Fachleuten die Heizung vor Ort angeschaut hat und die der Meinung sind, dass die Heizung auch weiterhin funktioniert. Der Zustand sei zwar alt, aber gut. Außerdem könnte es sein, dass die Vorschriften sich für einen Hort, deren Betriebszeiten geplant sind von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr, sich in den nächsten Jahren wieder ändern.

Daher sind fast alle RM der Meinung, dass die Ölheizung erstmal weiterbetrieben werden soll.

BGM Trefke hat 500l Heizöl, aufgrund der kalten Temperaturen, kurzfristig bestellt.

RH Solte hat mit den Stadtwerken gesprochen und dort würde eine neue Heizungsanlage (Umstellung auf Gas, Anschluss bereits vorhanden) als Mietobjekt zur Verfügung gestellt. Bei 10.000€ Kosten für eine neue Gasheizung, würde die Miete ca. mtl. 140,--€ bei einer Laufzeit von 10 Jahren bedeuten. Da wären aber die Kosten für den Gasverbrauch, sowie der Zähler nicht enthalten.

Herr Spille erläutert weiter, dass die Heizköpernischen so wie bisher bleiben könnten, wenn nur neue Fenster eingebaut werden, sowie die Hohlschickt gedämmt wird. Die Dicke der Hohlschicht ist nur auf Erfahrungswerten (ca. 6cm) geschätzt worden.

Auf jeden Fall sollte ein hydraulischer Abgleich der Heizkörper in Auftrag gegeben werden.

Herr Spille stellt einen neuen, leicht veränderten Grundrissplan vor. Mit dem neuen Plan, den BGM Trefke mit Herrn Bacher und Frau Enke (heute Vormittag) von der Landesschulbehörde besprochen hat, könnte der Hort von 15 Kinder auf die Betreuung von 20 Kinder erweitert werden. Damit wäre eine bessere Wirtschaftlichkeit gegeben. Außerdem müssten die dann zu erwartenden Fördermittel i.H.v. 30.000,-€ ggf. nicht zurückgezahlt werden. Frau Enke hat hierzu eine Prüfung zugesagt.

Herr Spille erklärt die Vorteile der Erhöhung der Plätze auf 20 Kinder = höhere Einnahmen und mehr Förderung.

RF Behrens: Die SPD-Fraktion konnte die Pläne, die erst heute Abend vorgelegen haben nicht genau prüfen, aber sie hält die Pläne für sinnvoll und könnte dem so zustimmen.

RF Fajen: Die CDU-Fraktion kann sich dem nur anschließen.

Herr Spille ergänzt noch, dass eine Statik in Auftrag gegeben werden müsste.

Er hat mit allen Firmen gesprochen, denn die Bindungsfristen der Angebote sind teilweise schon abgelaufen, aber er hat eine neue Bindungsfrist bis zum 3.01.2022 aushandeln können. BGM Trefke formuliert folgenden Beschluss:

Der vorgelegten Kostenschätzung, bei der aber an der vorhandenen Ölheizung festgehalten werden soll, mit der Ergänzung des hydraulischer Abgleiches für die Heizkörper und der Prüfung der Hohlwanddicke (die dann entsprechend gedämmt werden soll), sowie der Beauftragung der Statik und ohne Wärmeverbundsystem, kann zugestimmt werden. Die Auftragserteilung kann mit diesem Beschluss erteilt werden. Ebenso die Erhöhung der Hortplätze von 15 auf 20. Das Raumkonzept soll dem Plan vom 3.12.21, mit dem neuen Gruppenraum (43,4m²), entsprechen. Die Verwaltung wird beauftragt die entsprechenden Gespräche zu führen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

Herr Spille übergibt den Ordner mit den Submissionsergebnissen an BGM Trefke, damit die Prüfung des RPA vom LK Rotenburg erfolgen kann.

Der Termin sollte möglichst nächste Woche stattfinden.

BGM Trefke bedankt sich bei Herrn Spille und verabschiedet ihn.

## TOP 7: Aufwandentschädigung der Gemeinde Bötersen – Vorschläge und Satzungsänderungen – Beschluss

BGM Trefke erläutert, dass im VA dieses Thema besprochen wurde und stellt die Vorschläge vor. § 1 für die Ratsmitarbeit wird jetzt mtl. 55,--€ gezahlt. Außerdem will die Gemeinde mit ins Ratsinformationssystem der Samtgemeinde Sottrum einsteigen, doch dafür muss jedes Ratsmitglied ein Tablet oder einen PC haben. Diese Anschaffung soll mit mtl. 10 € von der Gemeinde bezuschusst werden.

RH Blödorn macht den Vorschlag, doch lieber eine einmalige Zahlung i.H.v. 400,--€ zu gewähren. RM van der Drift regt weiter an, dass bei vorzeitiger Beendigung der Ratsarbeit ein Differenzbetrag zurückgezahlt werden solle.

RF Behrens spricht sich im Namen der SPD- Fraktion für diesen Vorschlag aus.

RF Fajen hält im Namen der CDU-Fraktion eine mtl. Pauschale von 10,--€ für angemessen.

BGM Trefke formuliert den Beschlussvorschlag: Die Pauschale für die Ratsmitglieder wird um 10,--€ auf 65,--€ mtl. erhöht, sobald die Gemeinde Bötersen am Ratsinformationssystem teilnimmt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

BGM Trefke erläutert zum § 3 Satz 4: hier wurde im VA besprochen die Aufwandsentschädigung für den BGM sollte der Höhe nach so bleiben. Lt. Frau Kammermann (Samtgemeinde Sottrum) wird die Fahrkostenpauschale pauschal versteuert. Aus dem Grund soll diese Summe der Aufwandsentschädigung des BGM aufgeschlagen werden.

Die Fahrtkostenauschale lt. § 4 wird auf 0 gesetzt.

Zu § 3 Abs. 7 neu wird folgender Vorschlag von BGM Trefke vorgestellt: Der oder die Ausschussvorsitzende erhält für die Vorbereitung und Durchführung der Sitzung ein zusätzliches Sitzungsentgelt i.H.v. 30,--€ geleiteter Sitzung.

Für beide Vorschläge folgt eine einstimmige Zustimmung.

# TOP 8: Hauptsatzung der Gemeinde Bötersen – Vorschläge zur Änderung der Ermächtigungsgrenzen – Beschluss

BGM Trefke erläutert hierzu den Vorschlag des VA: § 3 der Rat soll einberufen werden, wenn die Investitionen höher als 10.000,--€ betragen. Die Ermächtigungsverfügung für den BGM beträgt 5.000,--€. Investitionen die höher als 5.000€ liegen, bedürfen der Beschlussfassung durch den VA. Lt. BGM Trefke kann, gerade in der Umbauphase des Hortes schneller reagiert werden, um die entsprechenden Arbeiten schneller umzusetzen.

RF Behrens hält im Namen der SPD-Fraktion diesen Vorschlag für sinnvoll.

Ein weiterer Vorschlag zum § 6 Aushang im Schaukasten der VB wird wie folgt geändert:

Schaukasten Bötersen Dorfladen, für Höperhöfen am HöperHus und für Jeerhof an der Bushaltestelle Dorfmitte.

Beide Vorschlägen wird einstimmig zugestimmt.

### TOP 9: Geschäftsordnung (GO) der Gemeinde Bötersen

BGM Trefke bittet den § 1 Abs. 2 wie folgt zu ändern:

Ein Hinweis zur Ladung erfolgt per Mail, sobald die Gemeinde am Ratsinformationssystem teilnimmt. Die Ladung erfolgt per Brief in schriftlicher oder per Mail in digitaler Form.

Mit dieser Ergänzung folgt eine einstimmige Zustimmung.

Als Hinweis bittet RF Unthan um einen entsprechenden Hinweis in der Whats-App-Gruppe.

#### TOP 10: Mobile Luftreinigungsanlagen für den KiGa MERLIN /HORT – Vorstellung und Beschluss

Lt. Ratsbeschluss aus dem August sollte BGM Trefke Angebote für mobile Lüftungsanlagen einholen. Für die Einholung der Angebote hat sich er sich an den Werten der Samtgemeinde pro Raum für KiGa und Hort orientiert. Von 3 Firmen liegen lediglich 2 Angebote vor.

Für die entsprechende Vorarbeit bedankt BGM Trefke sich bei RF Fajen.

Von der Fa. Kraft und von Fa. Ideal wurden jeweils ein Gerät für Testzwecke zur Verfügung gestellt. Es wurde der Luftaustausch (der den Erzieherinnen sehr wichtig ist, da im KiGa eine hohe Deckenhöhe vorhanden ist ), sowie der Geräuschpegel im KiGa getestet. Die CO-Anzeige, die sich im Gerät der Fa. Ideal befindet, wird von den Erzieherinnen positiv aufgenommen. Der integrierte Hepafilter bei der Fa. Ideal findet ebenfalls Zuspruch.

Nach kurzer Diskussion mach BGM Trefke folgenden Vorschlag: es sollen erst einmal für den KiGa 3 AT 140 Geräte der Fa. Ideal angeschafft werden und dafür die entsprechenden Fördermittel beantragt werden.

Diesem Vorschlag können sich alle Ratsmitglieder einstimmig anschließen.

### TOP 11: Jahresabschluss 2012 - Entlastung des Bürgermeisters - Beschluss

Lt. BGM Trefke wurden bei der Ratssitzung vom 24.08.2021 fälschlicherweise nur der Jahresabschluss entlastet. Gleichzeitig hätte die Entlastung des BGM Holsten erfolgen müssen.

Es muss daher über die Entlastung des damaligen BGM Holsten jetzt noch einmal separat abgestimmt werden.

Der Entlastung des damaligen BGM Holsten stimmen alle Ratsmitglieder einstimmig zu.

# TOP 12: Antrag der freiwilligen Feuerwehr Bötersen auf Bezuschussung für das Zeltlager der Jungendfeuerwehr im Jahr 2022 – Beschluss

BGM Trefke verliest den Antrag der freiwilligen Feuerwehr Bötersen, mit der Bitte um einen Zuschuss für die Jugendfeuerwehr. Der Zuschuss soll für das Jugendzeltlager (Kosten 120,--€ pro Person) vom 16.07. bis 23.07. 2022 bei der befreundeten Feuerwehr in Hemsbach (Baden-Württemberg) gezahlt werden. Außerdem teilt der Ortsbrandmeister Frank Stadler mit, dass die Anzahl der Mitglieder bei der Jugendfeuerwehr gestiegen ist und BGM Trefke schließt sich dem an und betont, welche hervorragende Arbeit in der Jugendfeuerwehr geleistet wird.

Es gibt von einigen Ratsmitglieder noch weitere lobende Worte zur Jugendfeuerwehr Bötersen. BGM Trefke formuliert folgenden Antrag:

Die Gemeinde Bötersen unterstützt das Zeltlager der Jungendfeuerwehr in 2022 mit 100,--€ pro Person bis max. 1.000,--€.

Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

### **TOP 13: Mitteilungen der Verwaltung**

- **13.1** BGM Trefke teilt mit, dass es viel zu tun gibt in der Gemeinde Bötersen und er viel Unterstützung von den MitarbeiterInnen der Samtgemeinde Sottrum erhält.
- **13.2** Ausschreibung für die Entwurfsplanung des neuen Baugebietes: die Frist für die Angebotserteilung ist schon nächste Woche mit Plan Kontor Oldenburg und PGN Rotenburg. Vorher sollte auf jeden Fall eine Bürgerversammlung, lt. BGM Trefke am Montag, den 13.12.2021, stattfinden, um alle Bürger zu informieren und auch mitzunehmen bei dieser Planung. Allerdings soll diese Bürgerversammlung coronabedingt unter 2 G+ Regeln stattfinden. Außerdem soll jedem Bürger die Möglichkeit der digitalen Online-Zuschaltung zu dieser Versammlung gegeben werden.

Als Ort soll die Scheune bei Hoops genutzt werden, da dort auch ständige Kontrollen der Corona Regeln, lt. RF Behrens, stattfinden.

Wegen der Planungssicherheit soll die Bürgerversammlung mit Voranmeldungen laufen.

- **13.3** BGM Trefke teilt mit, dass die Stelen auf dem Friedhof aufgestellt worden sind, aber die Rechnung fehle noch.
- 13.4 Die Gemeinde hat die Aktion "Wir tun was für Bienen" mit 200,--€ unterstützt
- **13.5** Lt. BGM Trefke gab es im Ort einige Sachbeschädigungen u.a. am Fußballtor. Er hat einen Anruf von der KJH Höperhöfen bekommen, die den Schaden gerne beheben möchten. Die Verursacher waren lt. KJH geständig.
- **13.6** BGM Trefke teilt mit, dass Mattina Berg, als Mitarbeiterin auf geringfügiger Basis, für die Büroarbeit und das Erstellen der Niederschrift der Ratssitzungen, eingestellt worden ist. Außerdem sind im Gemeindebüro folgende Bürozeiten für Bürgersprechstunden vorgesehen: jeden Dienstag von 14-18.00 Uhr (nach Absprache bis 19 Uhr), an denen Mattina Berg vor Ort sein wird (ggf. mit wechselnden VA-Mitgliedern)
- **13.7** BGM Trefke führt gerade mit allen Mitarbeitern der Gemeinde sehr positive Gespräche über viele verschiedene Themen.
- **13.8** BGM Trefke ist außerdem dabei alle alten Ratsprotokolle durchzulesen, ob es dort noch unerledigte Aufgaben gibt.

### TOP 14: Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

- **14.1** RF Behrens weist darauf hin, dass die Beschilderung der Skulptur von Musall am Schulweg fehlt und erneuert werden müsste.
- **14.2.** RF Fajen ist der Meinung, dass die Geschwindigkeitsmessanlage defekt ist und überprüft werden muss.
- 14.3 RF Cordes wünscht in Zukunft alle notwendigen Unterlagen vor den Ratssitzungen.
- **14.4** RH Blödorn schlägt vor, die Lüftung vom Hort ggf. an dem System der Schule anschließen zu lassen.
- 14.5 Außerdem schlägt RH Blödorn vor die Anzahl der Fragen pro Bürger zu begrenzen.

**14.6** BGM Trefke schlägt für die Präsentation eine halbe Stunde vor und für die Fragestellungen ebenfalls eine halbe Stunde als Zeitfenster vor.

Die öffentliche Ratssitzung wird um 22.39 Uhr von BGM Trefke geschlossen.

Nichtöffentliche Sitzung beginnt im Anschluss, da keine Zuschauer mehr da sind.

BGM Trefke

Protokollantin Mattina Berg